

HOPP

OG

51. JAHRGANG | JULI 2022

OFFIZIELLES CLUBORGAN DES
SPORTCLUB OBERGEISSENSTEIN



Einmal hin. Alles drin.

Das einzige Center mit den vier Grossen
und 15 Fachgeschäften.



INHALT

- 3 Das Wort des Präsidenten
- 6 1. Mannschaft: Ligaerhalt in Extremis
- 10 2. Mannschaft: Aufstiegsambitionen früh ausgebrems
- 13 2. Mannschaft: Das grosse Abschiednehmen und der Umbruch
- 14 Team OK Ca sorgt für Furore
- 22 Nebenbühne mit Beat Hort
- 26 10 Jahre SCOG Tanzen / Ausblick Saison 2022/23
- 25 Der SCOG sagt danke!
- 34 Interview mit Kanayo Odermatt von der Gönnervereinigung
- 38 OG Waudfäscht
- 43 Kinderleicht - Wettbewerb
- 45 Update 100 Jahre SCOG
- 47 Samichlaus vom Bireggwald
- 51 Vorfreude SCOG CAMP
- 55 Aktion «Support your Sport»
- 59 Agenda 2022

**HOPP
OG**

CLUBLEITUNG

Präsident
Vizepräsident, PR/Sponsoring
Juniorenobmann
Seniorenobmann
Spiko
Finanzen
Sekretär
Verantw. Schiedsrichter
Leiter Infrastruktur
Tanzen
Verantwortlicher Grillcrew
Clublokal Rüümli

Raphael Weltert, 079 735 24 20
Michael Meier, 076 506 86 96
Fabio Minder, 079 513 78 08
Patrick Schmid, 079 693 48 10
Christoph Günther, 078 823 35 67
Joel Hofer, 079 891 36 58
Elio Wildisen, 077 435 10 25
Dario Minder, 076 525 57 20
Konstantin Kutenberger, 079 710 92 17
Bettina Günther, 078 626 78 80
Raphael Haussener, 079 540 19 31
Wartegstrasse, 6005 Luzern

IMPRESSUM

Redaktionsteam
Layout
Etikettierung/Versand
Auflage

Michael Meier, Reto Albisser, Samuel Stalder
Nadja Baumann, 6005 Luzern
Stiftung Contenti, Luzern, www.contenti.ch
640 Exemplare, erscheint 4x jährlich

Carreisen, Taxi -und Limousinen - Service



Taxi Ernst Hess AG
Eichwaldstrasse 39
6005 Luzern
Tel. 041 310 10 10
Fax 041 310 20 10
www.hesstaxi.ch
carreisen@hesstaxi.ch

Ich mache Sie mobil... Auto - Motorrad - Boot



Daniel Schär 6048 Horw fahrschule-schaer.ch

... einfach Hammer

Emmenbrücke 041 288 88 88
Meggen 041 377 37 37
hammerautocenter.ch



Das Wort des Präsidenten

Liebe OGanerinnen, liebe OGaner

Bereits sind wir mitten im Sommer und die meisten von euch geniessen bei heissen Temperaturen das kühle Nass. Ein Rückblick sei erlaubt, waren doch die vergangenen Monate besonders emotional und ereignisreich.

«Support your Sport», so hiess auch dieses Jahr die Förderkampagne der Migros. Es erfüllt mich mit ungeheurem Stolz und ich staune immer wieder aufs Neue, welche breite Unterstützung der Verein erfahren darf. Schweizweit auf dem 8. Rang bedeutet einerseits einen wunderbaren Geldsegen von CHF 5800.-, andererseits zeugt es von einem intakten Vereinsleben. Ich danke allen für die wertvolle Unterstützung – Chapeau!

Welch Emotionen auf der heimischen Wartegg, als Fabio Piattini in der 95. Minute gegen den Luzerner Sportclub zum 1:0 einnetzte. Die Steine tonnenschwer, welche von etlichen Herzen fielen und die Wartegg zum Beben brachten. Die Mannschaft lebt, manch OG-Fan wischte sich die eine oder andere Freudenträne aus den Augen, hat man doch bei den knappen Resultaten in den Spielen zuvor oft mitgelitten und gefühlt. Ohne dieses Tor wäre die 1. Mannschaft am Tag darauf, quasi auf dem Sofa, tatsächlich in die 3. Liga abgestiegen. So aber kam es eine Woche später in Hochdorf zum Showdown. Nur ein Sieg würde zum Klassenerhalt verhelfen und siehe da, die Mannschaft belohnte sich auch auf auswärtigem Terrain und gewann verdient

mit 3:1. Bemerkenswert, aufgrund der etlichen Absenzen und Verletzungen war der Kader so schmal, dass in den letzten Spielen sämtliche Kräfte von den Junioren bis in die Senioren notwendig waren. Elio Wildisen brachte es im letzten Matchbericht der Saison auf den Punkt, sich jeweils auf einen starken Schlusspurt zu verlassen, wird zunehmend gefährlich. Es ist an der Zeit den Mahnfinger zu heben, zu reflektieren und die Lehren daraus zu ziehen. Die Stärken werden weiterhin auf Trainingsfleiss, einem funktionierenden Kollektiv und der damit verbundenen Präsenz bzw. Kaderbreite basieren.

Die 1. Mannschaft darf sich nun eine weitere Saison in der 2. Liga beweisen, bereits das 7. Jahr nacheinander – dazu gratuliere ich von ganzem Herzen allen Spielern, dem nimmermüden und akribisch arbeitenden Staff um Marco Häfliger, Manuel Haussener und Martin Amhof.

Den sportlichen Lichtblick in der aktuellen Saison lieferte das Team OG Kickers Ca mit dem Meisterschaftsgewinn in der Junior League und der damit verbundenen Qualifikation für die Schweizermeisterschaft. Die Mannschaft scheiterte erst im Halbfinalspiel auf der Wartegg gegen das starke FC Chiasso, den späteren Schweizermeister notabene. Hinzu kam die Teilnahme am IFV- Cupfinal. Grandios, ich gratuliere dem Trainerduo Roger Lehmann und Noah Kälin sowie den Juniorenobmännern Mani Willi und Fabio Minder zu diesem grossen Erfolg.

VEREIN

HOPP
OG

Die 2. Mannschaft nahm sich nach einer starken Vorrunde einiges vor – bis zum Schluss um den Aufstieg in die 3. Liga ein Wörtchen mitreden, hiess die Devise. Der Saisonstart jedoch missfiel und damit verbunden die Euphorie. Bis zum Saisonende gab es zwar noch den einen oder anderen Sieg, ganz nach oben reichte es nicht mehr. Mit den ausgiebig gefeierten und emotionalen Verabschiedungen von Coach Adi Kempf sowie mehreren verdienten Spielern, welche dem «Zwöi» 10 Jahre und mehr gedient haben, war das Saisonende dann aber trotzdem versöhnlich.

Gleichzeitig freut es mich ungemein, dass sich mit Thomas Özvegyi und Till Moser zwei junge und motivierte Spieler bereit erklärten, in der nächsten Saison das Traineramt mit Eric Hort zu teilen.

Die Senioren 30 bis 50+ kämpften allesamt bis zum Saisonfinale. Während die 30iger mit dem Trainerduo Roger Sager und Pasci Bucheli den Ligaerhalt in der Meisterklasse im allerletzten Spiel sicherten, zogen die 40iger mit dem Staff Nini Marinaro und Gionni Caruso im Aufstiegskampf sowie die 50iger mit Seppi Sonntag und Ueli Jurt am Meisterturnier leider den Kürzeren. Allen Teamverantwortlichen danke ich für ihr wertvolles Engagement und dem nicht immer zu unterschätzenden Fingerspitzengefühl.

Das Vereinsleben macht zum Glück auch im Sommer keinen Halt. Ausblickend dürfen wir uns auf einige Highlights freuen. Anfängen in der 5. Sommerferienwoche



mit dem SCOG Camp für Juniorinnen und Junioren in Schüpfheim. Dicht gefolgt mit der vielfach kommunizierten 100 Jahre Jubiläumsfeier am 20. August 2022 sowie abgerundet mit der Tanzshow «We are family» vom 27. und 28. August 2022, welche das 10-Jahre-Jubiläum der Tanzabteilung untermauert.

In meinem Wort zum Saisonabschluss möchte ich es nicht unterlassen, allen Sponsoren, Gönnern, Donatoren, Trainern, Funktionären und allen anderen fleissigen Helfern ganz herzlich zu danken. Die Freude und Emotionen rund um den SCOG wären ohne euch nicht möglich. Gehen wir auch die nächsten Ereignisse, Projekte, Hochs- und Tiefs gemeinsam an – ich freue mich!

Euer Präsi

Raphi Weltert

WHP

Vermögens-, Vorsorge-
& Versicherungspartner

Ganzheitliche Beratung durch WHP,
damit Sie nicht Äpfel mit Birnen vergleichen.



Weibel Hess & Partner AG

www.whp.ch – www.pensionskassenvergleich.ch

1. Mannschaft: Ligaerhalt in Extremis

Was haben wir gebangt, gezittert, gerechnet, gebibert – und schliesslich vor allem auch gejubelt. Irgendwie gelang es der ersten Mannschaft des SCOG auch in dieser Saison, den Kopf im allerletzten Moment aus der Schlinge zu ziehen und damit dem drohenden Abstieg zu entgehen.

So wirklich hatten wohl nur noch hartgesottene Optimisten mit dem Klassenerhalt des SCOG gerechnet. Denn die Situation sah wirklich fast schon aussichtslos aus. Zwar wussten auch die anderen Konkurrenten im Abstiegskampf selten zu überzeugen und blieben in der Tabelle stets in Reichweite. Doch OG brachte zwischen dem zweiten und dem zweitletzten Spieltag der Rückrunde das Kunststück fertig, neun Mal in Folge nicht zu gewinnen. Gleich mehrmals gingen sicher geglaubte Punktegewinne in den Schlussminuten der Partie verloren. Und auch die Verletzungsmisere wollte im Verlauf der Rückrunde schlicht nicht abreißen. Kurz: Vor den beiden letzten Runden roch es auf der Wartegg verdächtig stark nach Abstieg.

Dann kam das Derby gegen LSC. Das Heimspiel des SCOG bot zwar nur fussballerische Magerkost. Dafür jede Menge Emotionen – und es brachte die Hoffnung zurück auf die Wartegg. Praktisch mit der letzten Aktion der Partie gelang Fabio Piattini der so immens wichtige Führungstreffer zum 1:0. Ein erstes Mal brachen im OG alle Dämme. Denn erst der Folgetag zeigte,

wie wichtig dieser Treffer war. Weil Konkurrent Willsau gewann, wäre der Abstieg des SCOG bereits vor der letzten Runde besiegelt worden. Doch es sollte anders kommen...

...im letzten Saisonspiel hielt OG nämlich sämtliche Trümpfe in der eigenen Hand. Ein Sieg auswärts in Hochdorf würde für den Klassenerhalt genügen. Einen Unentschieden oder eine Niederlage hätten nicht gereicht, unabhängig der Resultate auf den anderen Plätzen. «Siegen oder fliegen», so einfach die Ausgangslage also vor diesem kapitalen Spiel im Seetal.

Und die Leistung, welche OG in diesen letzten 95 Minuten der Saison 21/22 auf dem Platz ablieferte, war der eines 2. Ligisten in allen Belangen würdig. Bei unsäglich heissen Temperaturen rackerte sich die Mannschaft von Marco Häfliger auf dem riesigen Fussballfeld in Hochdorf unermüdlich ab. Das Team bestritt jeden einzelnen Zweikampf voller Aggressivität. Kein Lauf war zu lang, kein Sprint wurde ausgelassen. Mit dieser Intensität konnte der FC Hochdorf, bei dem es um gar nichts mehr ging, nicht mithalten.

So gewann OG verdient mit 3:1. Mit dem Sieg in Hochdorf bleibt OG weiterhin in der 2. Liga. Für das Team von der Wartegg ist der Kampf um den Klassenerhalt zwar ein altbekannter. Seit 2016 spielt die Mannschaft in der höchsten regionalen Liga der Innerschweiz und nur in einer einzigen Saison (18/19) war OG nicht fast bis zum letz-



v.l.n.r.: Marco Häfliger (Trainer), Fabio Piattini, Yannick Zai, José Pereira, Manuel Haussener (Coach), Martin Amhof (Torwarttrainer)

ten Spieltag noch in den Abstiegskampf verwickelt. Doch so knapp wie in dieser Spielzeit war die Situation noch nie.

Dass die zweite Liga seit einigen Saisons sehr ausgeglichen ist, trägt sicherlich dazu bei, dass sich OG nie schon früh in der Saison von den Abstiegsplätzen distanzieren kann. Auch diese Saison waren vor der letzten Runde noch vier Teams in den Abstiegskampf verwickelt und machten den verbleibenden Abstiegsplatz neben Stans untereinander aus.

Dennoch müssen aus der vergangenen Spielzeit die richtigen Lehren gezogen werden. Dass eine weitere schwierige Saison erneut einen solch glimpflichen Ausgang hätte, ist zu bezweifeln. Nur auf einen starken Schlussspurt zu hoffen, wird irgendwann nicht mehr reichen.

Marco Häfliger und Coach Manuel Haussener werden darum alles daran setzen, dass ihr Team in der kommenden Saison besser aus den Startblöcken kommt und sich früh in der Saison im Mittelfeld der Tabelle etablieren kann. Dabei können sie allerdings nicht mehr auf folgende Spieler setzen, welche den Verein im Sommer verlassen: Yannick Zai (Perlen-Buchrain), Fabio Piattini (2. Mannschaft), José Pereira (Ebikon), David Bajor und Ismael Afolabi (beide unbekannt). Dafür werden neu Kräfte aus den A-Junioren sowie von extern zur Mannschaft stossen und hoffentlich dafür sorgen, dass uns in der kommenden Saison ein so nervenaufreibendes Saisonfinale erspart bleibt.

Elio Wildisen, 1. Mannschaft

SC Obergeissenstein



wird ausgerüstet vom
Interbike-Shop Buchrain & Adidas

Vereins-Mitglieder erhalten
auf alle Fussballartikel

20% Rabatt

INTERBIKE Sport-Shop BUCHRAIN
Kantonsstrasse 11 . 6033 Buchrain . Telefon 041 449 90 70
www.interbike-sportshop.ch . interbike@bluewin.ch

SC Obergeissenstein **braucht** **axa nova**



Bei Migros, Coop, Spar, Volg



Sie können sich auf uns
verlassen – weil wir täglich
unser Bestes für Sie geben.

Luca Stadelmann,
Teamleiter Privatkunden



gzp architekten



GZP Architekten AG - Baukultur seit 1963
Architektur Denkmalpflege Baumanagement

2. Mannschaft: Aufstiegsambitionen früh ausgebremst

Erstmals seit 2019 konnte die zweite Mannschaft (4.Liga) diesen Frühling wieder die Aufstiegsrunde bestreiten, für welche man sich im Herbst stets qualifiziert hat. Die Pandemie liess nämlich diesen spannenderen Teil der Saison zuletzt zweimal ausfallen. Umso grösser waren daher sowohl die Vorfreude, als auch die Erwartungen vor dieser Frühjahrsrunde.

Die Vorrunde verlief für das „Zwöi“ erfolgreich – nur knapp musste man sich der ersten Mannschaft des Hildisrieder SV geschlagen geben und belegte den guten zweiten Platz. Neben der Qualifikation für die Aufstiegsrunde bedeutete das auch im Frühling ein Heimspiel mehr bestreiten zu können.



Neben der sportlichen Ausgangslage kam die Tatsache dazu, dass es für einen beträchtlichen Teil der Mannschaft die letzte Saison sein würde – dazu später mehr.

Die Vorbereitung startete Anfangs Februar. Man konnte einige Testspiele bestreiten, wobei die zwei letzten Corona bzw. der Witterung zum Opfer fielen. Ohne grossen Rhythmus startete man am 9.4 zuhause gegen den FC Alpnach in die Meisterschaft. Trotz spürbarer Nervosität gewann man dieses Spiel verdient mit 4-0, wobei das Resultat aus neutraler Sicht zu hoch ausfiel. Ein Start nach Mass! Jetzt folgte zuerst eine Pause über Ostern, bevor der Hildisrieder SV zu Gast auf der Wartegg war. Nicht nur von uns wurde dieses Spiel mit Spannung erwartet – der online sehr schreibfreudige Gegner betonte auch mehrmals die Wichtigkeit dieser Partie. Vor einer beachtlichen Kulisse wurde fussballerisch jedoch nicht viel geboten. Die Partie war durch die (zu)

vielen Unterbrechungen geprägt. Einen zwischenzeitlichen Rückstand konnte man verdient zum 1-1 ausgleichen. Doch dann, als sich beide wohl mit dem Unentschieden abgefunden hätten, nutzte der HSV eiskalt ein Missverständnis in der OG-Abwehr aus und bejubelte den späten Siegestreffer. Ein harter Schlag.

Im folgenden Spiel in Giswil musste nun definitiv ein Sieg

her, um weiter oben mitspielen zu können. Die Ausgangslage war nicht einfach – ein formstarker Gegner wartete bei strömendem Regen auf ein „Zwöi“, welches zahlreiche Absenzen zu beklagen hatte.

Der FC Giswil pflegte einen ansehnlichen und sehr offensiven Fussball, was den SCOG sichtlich überforderte. Zwar konnte man zweimal auf einen Rückstand reagieren, sah sich aber trotzdem nach nur 25 Minuten mit 2-3 im Rückstand. An diesem Punkt muss man festhalten, dass man den eigenen Ansprüchen schlicht nicht gerecht werden konnte. Statt einer Reaktion musste man nämlich am Ende froh sein, nicht höher zu verlieren. Jeglichen widrigen Umständen zum Trotz hätte man hier etwas holen müssen. Eine Woche später gab es hingegen wenig zu holen: Der Engelberger SC zeigte auf der Wartegg eindrücklich, weshalb er seit dem Sommer sämtliche Spiele gewonnen hat und gewann souverän mit 0-4. Dieses Spiel katalysierte die restliche Saison endgültig in

das Reich der Bedeutungslosigkeit. Wobei, eigentlich ginge es ja gerade in der 4.Liga darum Spass zu haben – etwas, was unter allen Erwartungen und Druck unsererseits vielleicht zu fest vergessen ging.

Die restlichen Spiele machten dann auch wieder mehrheitlich Spass. Bei Redaktionsschluss konnten immerhin weitere 7 von 12 möglichen Punkte eingefahren werden. Es geht nun vor allem noch darum, die abtretenden Spieler würdig zu verabschieden. Auch wenn man sportlich ungern auf diese Rückrunde zurückblicken wird, soll diese trotzdem einen guten Abschluss für zahlreiche „Zwöi“ Karrieren gewesen sein.

Thomas Özvegyi, 2. Mannschaft





Sternegg
CAFE - RESTAURANT

Reichhaltiges Angebot • Gutbürgerliche Küche
Preis-/ Leistungsverhältnis • Freundlichkeit

Familie Kentric
Sternmattstrasse 45, 6005 Luzern
Tel./ Fax: 041 360 20 20
<http://www.restaurant-sternegg.ch>
E-Mail: info@restaurant-sternegg.ch



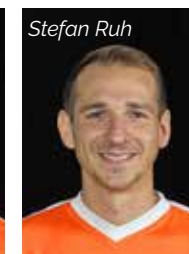
Hauslieferservice | Gastroservice | Festservice

Bussmann Wein & Getränke GmbH | Tel. 041 360 23 05 | www.getranke-bussmann.ch

Das grosse Abschiednehmen und der Umbruch

Mit der Saison 2021/2022 geht auch eine Ära in der zweiten Mannschaft zu Ende. Durch die Abgänge von Miro Feller, Danilo Unternährer, Silvan Erni, Adrian Kempf, Sandro Boppert, Michael Lustenberger, Stefan Ruh, Raffael Schumacher, Yves Halter und Luca Rast verliert die zweite Mannschaft einen über Jahre hinweg wichtigen Kern. Die zahlreichen Abgänger haben in den letzten Jahren (einige sogar mehr als ein Jahrzehnt) in verschiedensten Rollen dazu beigetragen, dass das «Zwöi» zu einer erfolgreichen Viertliga-Mannschaft gereift ist und sich jedes Jahr das Ziel setzen darf, oben mitzuspielen (auch wenn das nicht immer funktioniert hat). Die spielerische und menschliche Erfahrung und

Art aller führte dazu, dass nachrückende Spieler aus dem Juniorenbereich oder von externen Mannschaften stets integriert wurden und einen einfachen Einstieg in den Amateurfussball hatten. Im Namen der ganzen Mannschaft bedanken wir uns bei euch für euren Einsatz auf und neben dem Platz – es war uns eine Ehre! Durch die vielen Abgänge steht nun ein Umbruch bevor. Das Trainerteam wird neu durch Thomas Özvegyi, Till Moser und Eric Hort gebildet. Die Mannschaft wird durch einige A-Junioren ergänzt und wird auch in der Saison 2022/2023 versuchen erfolgreich in der Aufstiegsrunde der vierten Liga mitzuspielen.



Team OK Ca sorgt für Furore

Das Team OG/Kickers Ca, trainiert von Roger Lehmann und Noah Kälin, hat im vergangenen Jahr Grosses geleistet.

Nach einer guten Vorrunde wurde im Winter weiter hart gearbeitet. Dass sich die harte Arbeit in solch grossartigen Resultaten widerspiegelt, war nicht vorhersehbar und äusserst erfreulich. Nach einem erfolgreichen Saisonstart mit Siegen über den Meisterschaftsfavoriten Zug 94, Team Amt Entlebuch, Team Rontal und der SV Adligenswil/ Meggen folgte ein weiteres Schlüsselspiel gegen das Team Sempachersee. Wie in den vergangenen Jahren praktisch immer, wurde auch dieses Spiel vom Verband auswärts angesetzt. In einer hart umkämpften Partie hatte die Mannschaft in diesem Jahr für einmal das Wettkampfglück auf ihrer Seite und ging als Gewinner vom Platz.

Nach diesem Spiel stellte sich die Frage, wer kann diese Team noch aufhalten? Mit fünf Siegen und einem Torverhältnis von 12:2 stand das Team OK an der Tabellenspitze. Es folgten weitere Siege gegen namhafte Konkurrenten, wie der FC Rothenburg, den SC Kriens sowie das Team Seetal.

Nach dem 10. Sieg im 10. Meisterschaftsspiel (mit einem Torverhältnis von 25:4) konnte sich das Team OK Ca den frühzeitigen Meistertitel in der Junior League sichern. Wie Jupp Heynkes einst so schön sagte: „Der Sturm gewinnt Spiele, die Abwehr Meisterschaften“.

Mit dem Titel der Junior League qualifizierte sich das Team OK Ca für das Viertelfinale der Schweizermeisterschaften. Dieses Spiel wurde in Zürich gegen das Team SC YF Juventus ausgetragen. In einer sehr fairen und spielerisch attraktiven Partie konnte das Team OK bis in die 60. Minute mit 3:0 in Führung gehen. Aus unerklärlichen Gründen fiel im Anschluss das Prunkstück der ganzen Meisterschaft, die Defensive, komplett auseinander. Mit dem letzten Angriff der Partie gelang es den tapfer kämpfenden Zürcher, sich ins Penaltyschiessen zu retten. Im Penaltyschiessen konnte sich das Team OK aber dennoch verdient durchsetzen und qualifizierte sich für das Halbfinale.

Zwischen dem Viertelfinale und dem Halbfinale der Schweizermeisterschaften hatte das Team OK die Möglichkeit das Double klarzumachen. Im Pokalfinale des IFV Cups verlor man jedoch gegen ein sehr starkes Team Seetal und schloss den Wettbewerb auf dem hervorragenden 2. Platz ab.

Das Halbfinale der Schweizermeisterschaften wurde auf der Wartegg gegen den FC Chiasso ausgetragen. Die Tessiner hatten zu diesem Zeitpunkt seit einem ganzen Jahr kein Spiel mehr verloren und mehr als 200 Tore erzielt. In einer sehr schnell und hitzig geführten Partie konnten unsere Jungs früh das 1:0 erzielen, was auch gleichbedeutend mit dem Pausenstand war. Kurz nach der Pause gelang den Tessiner der verdiente Ausgleich. Wie schon gegen die Zürcher musste auch in diesem Spiel das Penaltyschiessen ent-

scheiden. Die Spieler des FC Chiasso blieben allesamt makellos, während die Innerschweizer einen Elfmeter verschossen. Somit qualifizierten sich die Tessiner für das Finale, in welchem sie sich dann anschliessend auch den Titel sicherten.

Trotz der beiden Niederlagen zum Schluss blicken wir auf eine herausragende Saison zurück. Das Team OK Ca schloss die Meisterschaft als drittbeste Breitenfuss-

ball-Mannschaft in der Kategorie, Junioren C, der Schweiz ab.

Gratulation der gesamten Mannschaft und dem Trainerduo Roger Lehmann und Noah Kälin für diese ausserordentlichen Leistungen im vergangenen Jahr!

Fabio Minder, Juniorenobmann und Leiter Team OK





floradiso

Ihr Blumengeschäft
für höchste Ansprüche.

Hirschmattstrasse 56
6003 Luzern
Tel. 041 210 50 33
Fax 041 210 94 33
www.floradiso.ch

GEWERBETREUHAND

Unternehmen Privatpersonen Immobilien Informatik International

KV-Lehre

Ein guter Start ins Berufsleben. KV-Lehre in der Treuhandbranche.
Komm zu uns ins Team!

Oliver Kölliker
OG-Ehrenmitglied
041 319 92 89
oliver.koelliker@gewerbe-treuhand.ch

Gewerbe-Treuhand AG, Eichwaldstrasse 13, 6002 Luzern
www.gewerbe-treuhand.ch

hair and face art

robin scherer

Seestrasse 129 | 6052 Hergiswil NW | T. 041 310 52 47
www.hairandfaceart.ch | info@hairandfaceart.ch

Gratulation zum 100-Jährigen!

WAB | VKU | Nothelferkurs

HERBERT KOCH
Auto- und Motorradfahrerschule

www.fahrschule-koch.ch

Briefkastensystem WK-FLEX

Briefkästen aus
Nidwalden



Werner Keller Technik AG
Stettlistrasse 49
CH-6383 Dallenwil
T: 041 632 62 52
mail@wktechnik.ch



Wir schätzen Menschen und bewerten Liegenschaften.

arlewo.ch/bewerten



Luzern | Stans | Zug

Ihr Immobilienbewerter in der Zentralschweiz, Hugo Odermatt.

REICHMUTH & CO
PRIVATBANKIERS

In guten Händen.

Jürg Staub,
Christof Reichmuth und
Remy Reichmuth (v.l.),
unbeschränkt haftende
Gesellschafter.



HOPP SCOG!!

Wir gratulieren
dem SCOG zum
100-jährigen Jubiläum

Tel. 041 227 01 01

www.benedict.ch



Der SCOG lädt Kinder ab Jahrgang 2016 jeden Samstag
während der Saison zum Bambini-Training ein.

Ziele der Fussballschule

Die Kinder sollen mit polysportiven und einfachen Fussballübungen für den
Sport begeistert werden. Der Spass darf dabei nicht zu kurz kommen.

Kosten

Das Training der Bambinis ist in einer ersten Phase kostenlos.
Ein Solidaritätsbeitrag kann in ein Kässeli eingeworfen werden.

Trainingskleidung

Die Trainingskleidung ist Sache des Teilnehmenden. Es reichen Sportkleidung,
Turnschuhe und eine Trinkflasche. Zum Umziehen steht eine Garderobe zur
Verfügung.

Ort und Zeit

Jeden Samstag von 11.15 bis 12.15 Uhr auf dem Kunstrasen
des Sportplatz Wartegg.

Anmeldung

Per Whatsapp oder E-Mail an Fabio Minder,
Juniorenobmann SCOG:
079 513 78 08 oder minderfabio.scog@gmail.com





PensExpert

Welchen Kriterien muss Ihre Vorsorgelösung genügen?

Gestalten Sie mit uns Ihren massgeschneiderten Vorsorgeplan.

Vorsorgelösungen mit Mehrwert

Luzern Basel Lausanne St. Gallen Zürich
www.pens-expert.ch

 KONZEPT
  FOTO
  GRAPHIK
  WEB



BackNine

kreative Werbung



KREATIVE WERBUNG

BackNine GmbH | Schürrainweg 5 | 6062 Wilen
 041 360 90 69 | info@backnine.ch

backnine.ch



2022 Luzern Japan Fest

So, 25.09.2022 11:30 - 17:00

Pfarreizentrum St. Anton
 Langensandstrasse 1, 6005 Luzern

Eintritt frei

LUZERN**JAPANFEST**

<https://luzernjapanfest.wixsite.com/luzern-japan-fest?lang=de>
luzernjapanfest@gmail.com



Nebenbühne

Die Rubrik «Nebenbühne» hat das Ziel, dir OGaner:innen näher zu bringen, welche den SCOG seit geraumer Zeit unterstützen, ohne dabei im Vordergrund zu stehen. Wir möchten uns bei den stillen Helfern bedanken, welche den SCOG fit halten. Sie haben es definitiv verdient, geschätzt zu werden.

1979, im Alter von 14 Jahren, stand für Beat Hort noch das Faustball an erster Stelle. Sein Vater und diverse Onkel brachten ihm die Sportart näher. Dennoch ist Beat 1982 als Junior dem SCOG beigetreten und war im Jahr 1985 im Kader der 1. Mannschaft als Ersatztorhüter. Nach einem Jahr als Reservist wandte er dem SCOG für 12 Jahren den Rücken zu und stieg erst 1998 wieder als Turnierhelfer im Hintergrund ein. Ab 2002 packte ihn die Lust am Fussball wieder und er schnürte nochmals seine Fussballschuhe. Zu Beginn spielte er für die Senioren 30+ und später – mit 37 (!) Jahren – für die 2. Mannschaft, um die verletzungsbedingten Ausfälle der Torhüter zu kompensieren. Später wagte er den Schritt zu den Senioren 40+ und danach zu den Senioren 50+. Bis heute ist er bei beiden Teams aktiv.



Lieber Beat...

Wann und wie hast du den Weg zum SCOG gefunden?

Als ich 17 war, weil alle Schulkollegen schon da waren. Ich durfte nicht früher, weil ich noch im STV Luzern war. Gleichzeitig spielte ich noch Faustball.

Wie kam es dazu, dass du Speaker an den Heimspielen der 1. Mannschaft geworden bist?

Es wurde ein Speaker gesucht und der jetzige Trainer der 1. Mannschaft, Marco «Häfi» Häfliger, hat mich dem Vorstand vorgeschlagen.

Was hast du als Torwartikone für Tipps an unseren Goalie-Nachwuchs?

Konstanter Einsatzwille, alles geben, wenn etwas schief geht nicht aufgeben, selbstbewusst sein, Coolness.

Wie viele Goalie-Handschuhe hattest du in deiner Karriere (Schätzung)?

Keine Ahnung! Maximal 1 Paar pro Saison, denn sie waren extrem teuer und werden vom Verein nicht subventioniert. Oft hatten sie auch überall Löcher. Heute sind sie wesentlich günstiger.

Wer ist für dich der Torhüter des Jahrhunderts und weshalb?

Thomas N'Kono aus Kamerun, der «Jaguar von Yaoundé». Geschmeidiger Torwart mit katzenhaften Bewegungen.

Du hast lange Zeit auch Faustball gespielt, was fasziniert dich daran?

Es verlangt Reaktion, Technik, Ausdauer, Spielantizipation und vor allem besteht immer die Möglichkeit zu punkten. Ich spiele seit 43 Jahren mit dem selben Team zusammen, das verbindet. So kam es, dass Teammitglieder Göttis meiner 3 Söhne wurden.

Gibt es SCOG-Ereignisse, welche dir besonders geblieben sind?

Aufstieg mit der 2. Mannschaft in die 4. Liga, Aufstieg der 1. Mannschaft in die 2. Liga, Cupsieg 2013 auf der Wartegg.

Wie würdest du den SCOG in drei Wörtern oder in einem Satz beschreiben?

Familiär, Zusammenhalt und kreativ

Wo bist du neben dem Fussballplatz anzutreffen?

Wandern, Töff fahren, Jassen, Gesellschaftsspiele spielen, Faustball und mit Kollegen plaudern.

Interview: Reto Albisser, Redaktion



**will der kunde
beton schleifen
oder teilen,
wir eilen!**

kernbohrungen ■ fugenschneiden ■ schleifen
klebarmierungen ■ sägen ■ oberflächenabtrag
pressen ■ kugelstrahlen ■ rückbau ■ ...

www.betontec.ag

GEWERBETREUHAND 
Ein Unternehmen der
Gewerbe-Treuhand-Gruppe

Hopp OG – wir gratulieren!



Oliver Kölliker
OG-Ehrenmitglied

Telefon 041 319 92 89
oliver.koelliker@gewerbe-treuhand.ch

Gewerbe-Treuhand AG, Eichwaldstrasse 13, 6002 Luzern, www.gewerbe-treuhand.ch

Wir gratulieren dem Sportclub
Obergeissenstein zu
100 Jahren
Spitzenfussball.

Am 11. April 1920 wurde der SCOG von jungen und
initiativen Burschen im Geissenstein gegründet.
Die Wohngenosenschaft Geissenstein - EBG wünscht
 Euch weiterhin viel Erfolg!



Ein Unternehmen von
VERLINGUE
VERSICHERUNGSBROKER

**Klarheit im Meer der
Versicherungen. Wer finden
will, muss eintauchen.**

Stichhaltige Entscheidungsgrundlagen für faire und
überzeugende Versicherungslösungen. www.sp-group.ch

Kooooompetent
auch bei Kleinarbeiten

www.herzoooog.ch

HERZOOOOG
HAUSTECHNIK + BAUSPENGLEREI

b&a storen
Individuelle Lösungen

Biscontin Arrimo AG
www.ba-storen.ch
041 440 36 36

10 Jahre SCOG Tanzen

Im August 2022 feiert die Tanzabteilung des SCOG bereits das 10-jährige Bestehen! Zu diesem Anlass findet am Wochenende vom 27. Und 28. August 2022 die Tanzaufführung zum Thema «We Are Family» im Paulusheim statt.

Die sechs verschiedenen Tanzgruppen stellen verschiedene Einblicke ins Familienleben tänzerisch dar und nimmt das Publikum mit auf eine Reise von Familienglück, Prinzessinnen, zu Kinder- und Teenagerträume, über Geschwisterliebe aber auch Familienstreit, Verluste, Vergeben und Vergessen und das erfreute Wiedersehen.

Tickets können ab dem 1. August 2022 online auf der Webseite www.bettina-guenther.ch reserviert werden.

Ausblick Saison 2022/23

Mit dem Start in das neue Jahrzehnt in der Geschichte des SCOG Tanzens wird es in der neuen Saison auch bei den Leiterinnen Änderungen geben. Ich habe die Tanzabteilung beim SCOG im August 2012 gegründet und in den ersten Jahren war mir wichtig, dass diese Abteilung wächst und im Langensand/Tribtschen-Quartier bekannt wird. Ich habe die letzten 10 Jahre alle Gruppen selbst unterrichtet und Vieles allein geplant und organisiert. SCOG Tanzen ist mein «Baby» und ich wünsche mir von Herzen, dass es auch in 20 oder gar 50 Jahren diese Abteilung beim SCOG noch gibt. Deshalb ist es mir wichtig, dass ich

rechtzeitig schaue – auch wenn ich körperlich momentan noch topfit bin –, dass junge und motivierte Leiterinnen nachkommen und bereit sind Tanzgruppen zu übernehmen. Ich bin überzeugt, dass die drei neuen jungen Frauen frischen Wind, andere Moves und neue Ideen ins SCOG Tanzen bringen und der Tanzunterricht vielleicht etwas anders, aber genauso gut sein wird! Natürlich werde ich die drei in der ersten Zeit unterstützen, begleiten und coachen. Ausserdem werde ich die erwachsenen Gruppen weiterhin unterrichten. Ich freue mich folgende drei neuen Leiterinnen vorstellen zu dürfen:



Lia Crivelli (Jg 2004): Lia besucht momentan die Kantonsschule Alpenquai und wird nächstes Jahr diese mit der Matura abschliessen. Danach möchte sie Textildesign studieren und weiterhin ihre Hobbys pflegen. Dazu gehören Tanzen,

Singen, Pfadi und weitere künstlerische Aktivitäten. Lia tanzt bereits seit 13 Jahren und besuchte den Tanzunterricht unter anderem auch 6 Jahre beim SCOG. In der Tanzschule TanzDas ist sie mittlerweile in der Competition Class, wo sie an Wettbewerben teilnimmt und in weiteren Kursen an ihrer Technik feilt. Im Herbst 2022 wird sie die J+S-Grundausbildung «Gymnastik und Tanz» absolvieren und ab August 2022 die Gruppen KIDS 3 und TEENS unterrichten.

ten. Sie freut sich besonders, dass sie ihre Tanzkenntnisse mit anderen teilen kann, Choreografien entwickeln darf und möglichst viel mit ihren Gruppen tanzen wird.



Catarina Haglage Vieira (Jg 2006): Catarina besucht die Fachmittelschule in Luzern und möchte im Anschluss das Studium an der Pädagogischen Hochschule starten. Sie tanzt bereits seit 8 Jahren beim SCOG und hatte auch davor schon verschiedene Tanzstile ausprobiert. Da Catarina sehr gerne mit Kindern arbeitet und deshalb auch Lehrerin werden möchte, freut sie sich besonders darauf den zukünftigen Tanzkids beim SCOG neue Moves beizubringen und ihnen ihre Leidenschaft fürs Tanzen weiterzugeben. Ausserdem freut sie sich, dass sie den Verein aktiv als Leiterin unterstützen kann. Bereits im März hat Catarina die 1418 Coach Ausbildung in Zürich gemacht und wird ab Sommer 2022 zusammen mit Sveva die Gruppen KIDS 1 und 2 übernehmen.



Sveva Limacher (Jg 2005): Ab August 2022 wird Sveva eine dreijährige KV-Ausbildung (Fachrichtung Treuhand/Immobilien) starten. Neben dem Tanzen gehören Zeichnen und Musizieren zu ihren weiteren Hobbys. Mit sechs Jahren hat Sveva mit Ballettunterricht angefangen. Nach insgesamt 5 Jahren Unterricht hat sie das Ballett jedoch an den Nagel gehängt. Nach einem einjährigen Unterbruch entdeckte

sie dann die Tanzrichtung Jazz und stösst dann 2018 zum SCOG Tanzen. Mittlerweile trainiert Sveva drei Mal wöchentlich beim SCOG und an der Musicallyfactory. Als zukünftige Tanzleiterin freut sie sich mit den Girls Zeit zu verbringen, sie kennenzulernen und auf ihre Wünsche und Ideen einzugehen. Sie möchte den Kindern zeigen, dass Tanzen eine Tätigkeit ist, wo man viele Emotionen ausdrücken kann. Spass und Freude werden bei ihr im Vordergrund stehen und sie wird mit den Mädchen ihre Begeisterung fürs Tanzen teilen. Auch Sveva besuchte im März die 1418 Coach Ausbildung und wird in der nächsten Saison mit Catarina die KIDS 1 und 2 unterrichten.

Bettina Günther, Leiterin SCOG Tanzen



Neu: ab April Sonntags offen

11 bis 22 Uhr

Centro

RISTORANTE

Herrliche Sonnenterrasse,
Mittagsmenues und eine reiche
a la carte Auswahl.

www.ristorante-centro.ch

Langensandstrasse 25a, 6005 Luzern

Telefon 041 367 90 10

Gratis Parkplätze

Design: k.sanseverino

VEREIN

HOPP
OG

Der SCOG sagt danke!

Wir sagen danke unseren vielen treuen Sponsoren, Gönnern und Unterstützern.

Helft mit, unsere langjährigen und grosszügigen Sponsoren zu unterstützen!

Unser Motto «OG esch meh» wollen und sollen wir leben. Als Sportverein mit einer beachtlichen Mitgliederzahl wollen wir unsere Reichweite nutzen, um unsere Sponsoren bei jeder möglichen Gelegenheit zu berücksichtigen.

THANK
YOU

GRAZIE

DANKE

MERCI

GRACIAS



<https://www.scog.ch/sponsoring>



Der SC Obergeissenstein bedankt sich für die laufende Saison ganz herzlich bei all seinen Sponsoren!

MATCHBALLSPONSOREN

Samichlaus vom Bireggwald
Halter & Colledani AG, Sarnen
AXA Generalagentur Vorsorge & Vermögen Luzern
Restaurant Allmendhuisli
Alessia Wagner
Partner & Koch Immobilien GmbH, Lucien Koch
Marianne und Bart van Weezenbeek

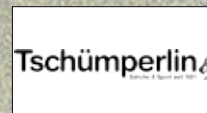
HAUPT-/CO-SPONSOREN



AUSRÜSTER



MEDICAL PARTNER





Herzliche
Gratulation zum
**100-Jahr-
Jubiläum!**



Sicher auf und zu

Schliesssysteme
Tresore
Einbruchschutz

Zaugg Schliesstechnik AG Täschmattstrasse 16 Lättichstrasse 1
Notfälle 041 317 21 01 CH-6015 Luzern CH-6340 Baar ZG
www.zaugg-sicher.ch Tel. 041 317 21 00 Tel. 041 766 61 00

Wir haben **MEIER.**

Und 13 andere Topspieler der
Kommunikationsliga.

McKINIVAN

mckinivan.com



VON OG-ANER FÜR OG-ANER!

Zeig bei deinem Besuch bei uns deine Membercard
und die Juniorenabteilung profitiert finanziell.

Hooopp OG - Robi Zupan & Sergio Maurizi

WOLF
BURGER & STEAK BAR

Jetzt neu auch mit einem Lieferservice:
wolf-luzern.ch und labestia-luzern.ch

**LA
BESTIA**
PIZZA PIZZA

Interview mit Kanayo Odermatt

Vorstandsmitglied der Gönnervereinigung SCOG



Kanayo, seit mehr als zehn Jahren bist Du im Vorstand der Gönner-Vereinigung. Welche Ziele verfolgt eigentlich die Gönner-Vereinigung?

Kanayo: Grundsätzlich wollen wir die OG Juniorenabteilung nachhaltig finanziell unterstützen. In der Vergangenheit konnten wir der Juniorenabteilung einen Jahresbeitrag von durchschnittlich CHF 14'000 zur Verfügung stellen. Aber wir legen auch sehr grossen Wert auf die sportliche Ausbildung. Deshalb begrüssen wir es, wenn die Juniorenabteilung gut ausgebildete und motivierte Junioren-Trainer rekrutieren kann. Und auch das SCOG Camp war für uns immer ein grosses Anliegen. Erfreulicherweise ist eine Durchführung im kommenden August wieder möglich.

Ist der Vorstand mit der Arbeit der Juniorenabteilung zufrieden?

Kanayo: Das kann ich definitiv bestätigen. Das JUKO-Team unter der Leitung von

Fabio Minder ist sehr gut organisiert und macht wirklich einen tollen Job.

Verfolgt die Gönner-Vereinigung noch andere Ziele?

Kanayo: Ja, bei der Finanzierung eines neuen Juniorenbusses will die Gönner-Vereinigung mithelfen. Entsprechende Rückstellungen wurden bereits aufgebaut.

Der Jahresbeitrag bei der Gönner-Vereinigung beträgt CHF 100 für eine Einzel- und CHF 160 für eine Doppelmitgliedschaft. Damit die Juniorenabteilung weiterhin in der bisherigen Grössenordnung finanziell unterstützt werden kann, braucht es eine relativ grosse Anzahl von treuen Gönnern und Gönnerinnen. Können allfällige Abgänge gut mit Neumitgliedern kompensiert werden?

Kanayo: Tatsächlich ist die Mitgliederwerbung bei unseren Vorstandssitzungen eine Dauerthema. Es gelingt uns nicht schlecht, zumindest den Mitgliederbestand zu halten. Aber wir wollen natürlich bei der Anzahl der Gönner und Gönnerinnen schon etwas zulegen und auch vermehrt jüngere Mitglieder gewinnen. Es wäre sicher wünschenswert, wenn noch mehr Eltern von OG-Junioren der Gönner-Vereinigung beitreten würden.

Kanayo, noch eine persönliche Frage. Hat Dich Fussball schon vor Deinem Eintritt in den Vorstand der Gönner-Vereinigung interessiert?

Kanayo: Ehrlich gesagt eher weniger. Mein sportliches Interesse lag früher eindeutig bei Rugby.

Wieso ausgerechnet Rugby?

Kanayo: Mein Vater war mehrere Jahre bei Kobe Steel Rugby-Club als Präsident im Lead und dieser Sport ist in Japan sehr populär.

Apropos Japan, Du bist ja auch im Vorstand des Luzern Japan Festes.

Kanayo: Genau, dieser Anlass wird am 25. September im Pfarreizentrum St. Anton stattfinden.

Interview: Michael Meier, Redaktion

Gönner-Vereinigung in Kürze:

Vorstandsmitglieder

- Jörg Odermatt, Präsident
- Sacha Crivelli
- Roland Kunz
- Sergio Maurizi
- Kanayo Odermatt

Ziele

- Finanzielle Unterstützung der Juniorenabteilung
- Mithilfe bei der Finanzierung des Juniorenbusses
- Pflege der Kameradschaft und Freundschaft
- Organisation von Aktivitäten und Veranstaltungen
- Erhaltung der idealistischen Interessen und Werte beim SCOG

Mitgliedschaft

- Sie haben die Wahl zwischen Einzel-, Doppel- oder Firmenmitgliedschaft
- Sie werden gleichzeitig Mitglied des SCOG (ohne Stimmrecht)

Gönnerbeiträge

- Einzelmitglied 100.-
- Doppelmitglied (Paare) 160.-
- Firmenmitglied 200.-

Kontakt: joerg.odermatt@pens-expert.ch

Tschümperlin

Schuhe & Sport seit 1851



Sicher auf und zu

Schliesssysteme
Tresore
Einbruchschutz

Zaugg Schliesstechnik AG
Notfälle 041 317 21 01
www.zaugg-sicher.ch

Täschmattstrasse 16
CH-6015 Luzern
Tel. 041 317 21 00

Lättichstrasse 1
CH-6340 Baar ZG
Telefon 041 766 61 00



Täglich geöffnet!

DAS GENUSSERLEBNIS AUF DER ALLMEND

Ob eine **Pizza aus dem Holzofen**, ein feiner Business Lunch im Stübli oder eine **Pouletplatte** in der Beiz – entdecken Sie authentische Tafelfreuden. Freuen Sie sich auf ein wunderbares **Salat- und Antipastibuffet**, das mit einer grossen Auswahl an italienischen Köstlichkeiten für noch mehr Genuss sorgt!

Restaurant Militärgarten · Horwerstrasse 79 · 6005 Luzern
T 041 310 75 42 · militaergarten@remimag.ch · militaergarten-luzern.ch

Restaurant & Pizzeria
Militärgarten

Ihr **Spezialist** für Office 365



VOCOM Informatik AG
Moosstrasse 2 | 6003 Luzern
www.vocom.ch | 041 211 09 00

VOCOM
BUSINESS IT-SOLUTIONS

KARTENDRUCKER



KARTENZUBEHÖR

Kartenhalter
Clips
Lanyards



MEDIEN

Armbänder
Schlüsselanhänger
Farbige Karten



FISCARD
SHOP.FISCARD.CH

Individuell massgeschneiderte Lösungen und Dienstleistungen

Werbe
Amigos !!



OG Waudfäscht

Ein weiteres Mal, DER magische Abend im Jahreszyklus. Der Abend vor Fronleichnam! Zwar war das Datum vom Mittwoch, 15. Mai schon vor einem Jahr bekannt. Trotzdem erinnerten Stefan „Stadi“ Stadler und Martin „Zedi“ Zeder mit E-mail-Aufruf rechtzeitig zum legendären „Waudfäscht“ im Bireggwald.

Bei Prachtswetter und schweisstreibender Wärme trudelte als Erster der Schreiber dieser Zeilen beim Block-Forsthaus inmitten des Waldes ein. Pünktlich zur Mittagszeit kamen angekeucht und mit Pfadikesseln, Geschirr, Fleisch und Flüssigem beladen „Stadi und Zedi“. Eingekauft haben die Beiden alles Nötige für die Zubereitung des unbeschreiblich, einmaligen Vagabunden-Topfs in Originalversion. Und – ein riesiges Dankeschön – haben die zwei nicht nur alles besorgt und eingekauft, sie übernahmen sogar gemeinsam die Kosten!



Schreiber Fredy liesse es sich nicht nehmen, Punkt 12 Uhr mittags – „HIGH NOON“ – mit nur einem Zündhölzli (Ehrensache!) das Feuer unter dem super neuen, massiven Grill zu entfachen. Zuvor galt es aber, Anfeuerholz und Trämel heranzuschleppen. Übrigens, als Eintritt zum „Fäscht“ musste jeder Ankömmling seinen körperlichen Anteil leisten und mindestens zwei recht grosse Portionen Holz anschleppen. So nach und nach erweiterte sich die Gesellschaft, bis schliesslich die runde Zahl von ungefähr fast drei Handvoll „OGaner“ (nicht mehr die ganz Jüngsten!) um die neuen Bänke und Tische hockten. Praktisch sofort leerten sich die Tragtaschen und Rucksäcke und die ersten lautstarken Prosts schallten durch den Wald.



Es leerten sich nicht nur die Transportsäcke, sondern die ersten Flaschen und Gläser. Das sympathische, sicher etwas laute Gerede und Gesänge verfehlten nicht ihre Wirkung. Fast wie aus den Nichts kam zügig anmarschiert das weibliche Wesen INGE! Die fröhliche Frau war schon vor drei Jahren

zufällig in unserem Kreis aufgetaucht; offensichtlich war sie damals so beeindruckt von unserem WAUDFÄSCHT, dass sie sich des Datums bewusst war!! Inge liess sich nicht lumpen und trug mit einem spektakulären Tanz zur Unterhaltung bei.

Nun, ein Waudfäscht ohne Vagabundentopf wäre ja kein Waudfäscht! Hochinteressant war es Stadi und Zedi zuzuschauen, wie sie profimässig den Tomatenrisotto mit Speckwürfel und Rindfleischmücken bereicherten und dies bei ständigem rühren an rauchiger, heisser Feuerstelle. Ein riesiges BRAVO! Und, jeder war zusätzlich bemüht, seine eigenen Fleischstücke und Würste zu grillieren oder auch zu verbrennen. Fein gekühlte Bierli, schön kalte „Weisse“ oder „Rosé“ aber auch „Rote“ funkelten in den Gläsern. Eine total fidele Angelegenheit herrschte; sogar im Heinz sine „Poldi“ hed

Freud gha! Auch Gesangsversuche von Senior Fredy musste die Festgemeinde ertragen!

Toll war es so oder so; die Aufenthaltsdauer war früher auch schon viel länger! Was noch alles passierte, ist mir nicht bekannt, habe ich doch schon mit Beginn der Dämmerung den Festplatz verlassen und Lotsendienst für „Poldi“ und sein Herrchen bis aus dem Wald gemacht.

Im Jahre 2023 – am Mittwoch vor Fronleichnam – steigt das Waudfäscht in alter Frische.

Dabei gewesen, aufmerksam mitgemacht und hier für die Nachwelt festgehalten.

Fredy Isler

Cascade
BOUTIQUE HOTEL
LUZERN

BOLERO
RESTAURANTE
TAPAS · PAELLAS · VINOS

www.bolero-luzern.ch



«Wir freuen uns auf viele Sportler im BOLERO»

Daniel P.

«Meine Küche passt in meine Liga!»



Welche Küche
passt zu Dir?

Buche jetzt den
gratis Home-Check!

fischer-daspasst.ch/check
041 317 20 30

fischer
Das passt.

Luzern Baar Zürich

Küchen & Haushaltgeräte

aformat
kommunikation und design

Für professionelles Kommunikationsdesign | aformat.ch



Mit
Familie
flexibel
bleiben

Entscheiden Sie sich für eine
Kranken-Zusatzversicherung bei
der AXA – und wir finden für Sie
jedes Jahr den günstigsten Grund-
versicherer. [AXA.ch/gesundheit](https://www.axa.ch/gesundheit)

Guido Sidler, 041 227 47 47, Luzern
Marco Althaus, 041 666 78 62, Stans
Marc Seiler, 079 353 03 30, Horw
Angelo Longo, 041 375 38 38, Würzenbach

Familien sparen bis zu
CHF 2000.– pro Jahr

ŠKODA SERVICE. DAS ORIGINAL.



ŠKODA
SIMPLY CLEVER



Vertrauen auch Sie der kompetenten Beratung und dem umfassenden Dienstleistungsangebot des autorisierten ŠKODA Servicepartners in Ihrer Nähe.

ŠKODA. Made for Switzerland.

**Tribschen - Garage
Wigger + Schilliger AG**

Tribschenstrasse 67

6005 Luzern

Tel. 041 360 35 72 www.skoda-luzern.ch

VEREIN

HOPPOG

Kinderleicht



Dieser «Blondschoopf» spielt mittlerweile Herrenfussball beim SCOG. Tipp: Es ist ein Spieler der 1. oder 2. Mannschaft und auf den aktuellen Mannschaftsfotos auf der SCOG Website zu sehen.

Erkennst du ihn?

Sende deine Vermutung bis am 15. August 2022 per E-Mail an info@scog.ch und mit etwas Glück gewinnst du einen CHF 20.00 «Rüümligutschein».

Die Auslosung des Gewinners/ der Gewinnerin erfolgt nach dem Zufallsprinzip. Der Gewinner/ die Gewinnerin wird per E-Mail benachrichtigt. Der Gutschein wird auf dem Postweg zugestellt oder persönlich übergeben. Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Knieprobleme?



Knieprobleme sind nicht «OK», aber Sie als Patient wollen wieder komplett «OK» werden. Dafür engagieren sich unsere hochqualifizierten Spezialisten täglich aufs Neue in den orthopädischen Bereichen Schulter, Ellbogen, Hand, Hüfte, Fuss, Revision, Sportverletzung – und natürlich Knie. Und das in zertifizierter Qualität zu Ihrem Wohl.

OKL
Orthopädische Klinik
Luzern AG

St. Anna-Strasse 32
6006 Luzern
T: 041 208 38 03
info@okl-ag.ch
www.okl-ag.ch

VEREIN

HOPP
OG

Update 100 Jahre SCOG

Es wird gefeiert!

Lange mussten wir uns gedulden, bald ist es so weit: Wir feiern am Samstag, 20. August 2022 das Jubiläum «**100 Jahre SCOG**». Wir begrüssen alle OGanerinnen und OGaner sowie Freunde und Bekannte zu diesem einmaligen Ereignis bei uns auf der Wartegg. Los geht's ab dem Mittag. Wenn nicht schon geschehen, dann trage dir den Tag dick in der Agenda ein.

Am Nachmittag wartet mit dem **Kids-Day** ein erstes Highlight auf die Jüngsten. Auf der ganzen Schulanlage Wartegg/Tribschen findet ein abwechslungsreicher Postenlauf statt. Parallel dazu läuft der **Festbetrieb** mit einem **Fun-Park** für Jung und Alt (Rodeo, Karussell, Hüpfburg, Streichelzoo und vieles mehr) und einem vielseitigen **Essens- und Getränkeangebot**. Um 15:00 Uhr startet im grossen Festzelt die rund einstündige Jubiläumsfeier mit Persönlichkeiten aus Politik und Sport.

Am Abend wird im Festzelt ein feines **3-Gänge-Menü** serviert. Zwischen den Gängen erwartet euch beste Unterhaltung, unter anderem mit der Luzerner A-Cappella-Popband «vocabulary». Einlass wird ab 18.00 Uhr gewährt, das Essen startet um 18.30 Uhr mit dem ersten Gang. Für dieses **Abendessen** ist eine vorgängige Anmeldung zwingend und der Einlass erfolgt nur mit einem gültigen Ticket.

Weitere Details zum Programm des Jubiläums-Sommerfestes (scog.ch/100) werden in den kommenden Wochen laufend auf unserer Website ergänzt und per Newsletter kommuniziert.

Wir freuen uns, dich am 20. August auf der Wartegg anzutreffen!



wascosa



**Europas erster Anbieter
von Güterwagensystemen**

wascosa

WASCOSA AG
Werftstrasse 4
CH-6005 Luzern

T +41 41 727 67 67
info@wascosa.ch
www.wascosa.ch



Liebe Samichlaus & Schmutzli Gspändli, liebe OG-Familie



Man soll die Feste feiern wie sie fallen! Der Samichlaus vom Bireggwald gratuliert dem SCOG zum 100 jährigen Jubiläum... auch wenn dieses wegen Corona (nicht das Fest-Bier, sondern der Partykiller-Virus...) nun nach der zweifachen Verschiebung schon fast wieder verjährt ist!

100 Jahre SCOG, geschätzte 65 Jahre Samichlaus vom Bireggwald. So genau weiss das niemand... der eine Chlaus sieht vom süffisant-süffigen Feiern uralt aus, der andere scheint sich seit 200 Jahren seinen Bart wachsen zu lassen...

Gemeinsam haben der SCOG und der Samichlaus vom Bireggwald tolle Zeiten genossen und unglaublich viel Schönes erlebt, das in die Geschichte eingegangen ist. Viele Geschichten gibt es zu erzählen, die immer in Erinnerung bleiben und weitererzählt werden sollten. Deshalb mein Gedanke: bevor wir alle noch älter und gräuer werden und wunderbare erinnerungswürdige Geschehnisse dann irgendwann mal unwiderruflich vergessen gehen, sollten wir diese festhalten und archivieren?!

So werden auch die einmaligen Menschen unserer Samichlaus-Kultur gebührend gewürdigt und verewigt. Viele sind im Laufe der Zeit bereits von uns gegangen. Einige Relikte dieser Spezia Rara sind nun fast schon prähistorische Charakter-Typen mit Elefanten-Gedächtnis, sie wandeln (bzw. humpeln) noch einigermaßen munter und aufgestellt (wenn sie nicht gerade hinfallen) durch unser Samichlaus-Revier oder lassen sich von Ihrem Blindenhund führen oder geniessen (verpassen?) Ihre Rente in der Stammbeiz...

An diese ehrenwerten Mitglieder richtet sich mein Aufruf vorallem, hoffentlich können sie mich noch hören. Sendet mir Eure wertvollen Gechichten oder alte vergilbte Photos oder sonstige Memorabilia (bitte keine verfilzten Bärte und eingemottete Kутten) aus Eurem reichen Samichlaus-Fundus. Alles Weitere übernimmt der Archivar, das Resultat präsentieren wir dann auf unserer prächtigen Samichlaus-Website www.bireggwald.ch, wo bereits eine absolute Top Story zu lesen ist, guckt mal rein und lasst Euch inspirieren. Erwartungsfroh freue ich mich auf Eure Feedbacks.

Herzlichen Dank für Eure Mithilfe, herzlicher Gruss

Thomi Sigrist, Samichlaus vom Bireggwald

Beiträge an mich bitte per E-Mail an samichlaus@bireggwald.ch

Post an Thomas Sigrist, Garden Villa, Richard Wagner Weg 11, 6005 Luzern

Tanken und die Juniorenabteilung des SCOG unterstützen!



Mit der neuen AVIA Karte des SCOG vergütet die Schätzle AG dem SCOG einen **Beitrag von 2 Rappen pro Liter verrechneter Treibstoff**, auf allen durch Sie getätigten Benzin- und Dieseltreibstoffbezügen.

Ebenfalls erhält der SC Obergeissenstein für jeden durch den Verein geworbenen **Neukunden nach der ersten Treibstoffrechnung einen Betrag von CHF 20.00.**

Interessiert? Ganz einfach: Sie beantragen mit der **Bemerkung «SCOG»** die AVIA Karte, mit der Sie an rund 650 AVIA Tankstellen in der ganzen Schweiz Ihr Fahrzeug betanken können. Die AVIA Karte erhalten Sie kostenlos. Eine monatliche Bearbeitungsgebühr gibt es für den SC Obergeissenstein nicht. Zudem profitieren Sie als Privatkunde von einem **kostenlosen Pannendienst in ganz Europa.**

Antragsformular: <https://www.schaetzle.ch/scog>

Für allfällige Rückfragen kontaktieren Sie die Schätzle AG bitte unter 041 368 60 00. Der Kundendienst steht Ihnen gerne persönlich zur Verfügung. Übrigens können auch bestehende Kunden der AVIA Karte auf das Modell des SCOG umsteigen. Dazu bitte einfach beim Kundendienst melden.

BELOHNE DICH UND UNSEREN VEREIN

Eine sichere finanzielle Basis ist der Traum jedes Vereins. Sie ermöglicht Investitionen in die Infrastruktur, Nachwuchsförderung und vieles mehr. Die Krankenversicherung CONCORDIA unterstützt uns jährlich mit einem Sponsoringbeitrag. Mit deiner Hilfe können wir unsere Kasse weiter füllen. Mitmachen ist ganz einfach und du wirst erst noch belohnt:

So einfach geht's:

1. Registriere dich auf unserer CONCORDIAplus Seite:
scog.concordiaplus.ch
2. Wähle dein Geschenk aus
3. Schon hast du unseren Verein unterstützt. Wir sagen Dankeschön!

Wichtig zu wissen:

- Je mehr Registrationen wir erreichen, desto mehr Beiträge erhalten wir.
- Alle können mitmachen - auch unsere Fans.
- Die CONCORDIA wird dich kontaktieren und dir unverbindlich aufzeigen, wie du profitieren kannst.

Die CONCORDIA bietet bestmöglichen und verlässlichen Schutz gegen die finanziellen Folgen von Krankheit und Unfall.

CONCORDIA
gemeinsam gesund



Struktur und Farbe in Reinkultur

Halter & Colledani AG

Kägiswilerstrasse 47 | 6060 Sarnen
Telefon 041 670 30 20
info@halter-colledani.ch | halter-colledani.ch

Gimalur AG

Rengglochstrasse 12 | 6012 Kriens-Obernau
Telefon 041 320 26 23
info@gimalur.ch | gimalur.ch

Vorfreude SCOG-Camp



«Ich freue mich auf das OG Lager, da ich mit meinen Freunden zusammen sein kann und mit ihnen tanzen kann. Ich freue mich aber auch auf die Badi und auf das Abendprogramm. Auf das Lagergericht freue ich mich auch, da ich schon viele lustige Geschichten darüber gehört habe.»

Lia Zimmermann, SCOG Tanzen

«Der Eventtag ist immer eine coole Abwechslung zum Training. Speziell freue ich mich auf die Zeit mit meinen Freunden. «Spässli» und ein wenig «Quatsch» machen gehören einfach dazu. Ich hoffe zudem auf schönes Badiwetter.»

Mattia Koch, SCOG Ea-Junioren



SCOG CAMP vom 07. bis 12. August 2022 in Schüpfheim.

SEHEN. HÖREN.



HÖRGERÄTE



BRILLEN



HÖRTEST



KONTAKTLINSEN



SEHTEST



marti optik akustik

Shopping Center Schönbühl | Luzern | Telefon 041 360 21 21 | www.martioptikakustik.ch



medice

KÄLTEKAMMER -110°C

**10%
RABATT
MIT SCOG
MEMBERCARD**

LEISTUNGSSTEIGERUNG MIT LANGZEITWIRKUNG



Sport



Medizin



Wellness

med-ice Luzern AG | Sportgebäude Allmend
Zihlmattweg 46 | 6005 Luzern | T +41 41 318 61 60
WhatsApp +41 79 834 89 36 | info@med-ice.ch

www.med-ice.ch

VEREIN

HOPPOG



Support your Sport

MIGROS

Wir sagen Danke!

In diesem Jahr lassen wir erneut Vereinsmitglieder mehr werden.



253'679

8'241

174'788

6'000'000

Vor knapp einem Monat ging die Förderaktion «Support your Sport» der Migros zu Ende. Der SCOG konnte mit 31'520 eingelösten Bons die Aktion auf dem sensationellen 8. Platz der Kategorie C abschliessen. In dieser Kategorie C (über 300 Mitglieder) waren schweizweit rund 956 Vereine vertreten – ein beachtlicher Schlussrang für unseren Quartierverein.

Dank eurer Unterstützung erhält der SCOG nun sage und schreibe **CHF 5800.-** aus dem Fördertopf. Herzlichen Dank fürs fleissige Sammeln und Einlösen der Bons!



Gruppe C

Vereine mit mehr als 300 Mitgliedern

1. FC Bern 1894
49'044 Vereinsbons



2. FC Emmenbrücke
41'879 Vereinsbons



3. FC Concordia Lausanne
38'861 Vereinsbons



8. SC Obergeissenstein ★
31'520 Vereinsbons



CLUB 50

Sportclub Obergeissenstein
6005 Luzern



Der Club 50 unterstützt die Philosophie des SCOG und setzt sich ein für die Belange der 1. Mannschaft.

Die Clubmitglieder pflegen untereinander kameradschaftliche Beziehungen und geniessen kulturelle Anlässe in vielfältiger Form.

Haben Sie Interesse?

Melden Sie sich doch beim Präsidenten

Pit Scheiwiler unter peter.scheiwiler@schubiger-nw.ch

Marcel Sommerhalder GmbH

wir schaffen Wohn- und Geschäftswelten

Marcel Sommerhalder

E-Mail: sommerhalder.gmbh@bluewin.ch

Schädritrain 2a
6006 Luzern

Tel. 079 335 61 62
Fax 041 370 22 42

MEMBERCARD



Diese Karte bietet dir eine Menge Vorteile. Nebst dem freien Eintritt zu sämtlichen Heimspielen unserer 1. Mannschaft in der 2. Liga kannst du bei folgenden Unternehmen von grosszügigen Rabatten profitieren:

La Bestia – Pizza Pizza, Luzern	Rückvergütung**
Wolf Burger & Steak Bar, Luzern	Rückvergütung**
Restaurant Militärgarten, Luzern	Rückvergütung**
Ristorante Centro, Luzern neu	Rückvergütung**
Garden Villa, Luzern (Location/Infrastruktur/Dienstleistungen)	20%
Tschümperlin & Co AG, Filialen Altstadt & Bahnhof Luzern	10%
ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel und Geschenkgutscheine. Der Rabatt ist nicht kumulierbar mit anderen Aktionen, Gutscheinen oder Vergünstigungen.	
med-ice Luzern AG, Sportgebäude Allmend, Luzern neu	10%
Vinoteca La Sosta, Stans	5%
Restaurant Portofino, Luzern	10%
Benedict-Schule, Luzern	
Weiterbildungen	5%
Sprachkurse	10%
Interbike Sport Shop, Buchrain	20%
Buholzer Fischer Weine AG, Buochs (exkl. Spezialpreise)	15%
PanGas Gas & More Kriens, Horw	15%
Marti Optik Akustik, Schönbühl Center, Luzern	10%
ausgeschlossen sind bereits reduzierte Artikel und Sonderangebote	
Auto- und Motorradfahrschule Herbert Koch, Luzern	
Verkehrskunde-, Motorrad- und WAB-Kurse	10%
1. Autofahrtstunde	gratis
Ballet-Shop MAR AG, 8001 Zürich	10%
Acapa AG und Acapa Tours GmbH, Büro Verena Buholzer,	
Vreni und Bobby's Wy und Reisestübli, Buochs	3%*

*Bei Buchung einer Pauschalreise erhält der Kunde einen Gutschein für den nächsten Weineinkauf bei Buholzer Fischer Weine AG im Wert von bis zu 3% des Buchungsbetrages!

** Auf alle Konsumationen von OGanern erhält der Verein eine Rückvergütung zugunsten der Juniorenabteilung. Bitte vor dem Bezahlen erwähnen und Karte vorweisen.

Dein Angebot fehlt auf dieser Liste? Oder du hast eine weitere Idee für Vergünstigungen? Bitte melde dich bei Michi Meier (mimeier@gmx.ch / 076 506 86 96).

Der SCOG bedankt sich ganz herzlich bei der Firma FIS Organisation AG, Luzern, Marcel Reber für das grosszügige Entgegenkommen bei der Herstellung der MEMBERCARD.



Geschichte
erleben.



Luzern wie es lebt und lebt. Gutbürgerlich
und urgemütlich seit 500 Jahren.

www.wilden-mann.ch | T +41 41 210 16 66

UNSERE ENERGIE FÜR FUSSBALL.



SCHÄTZLE
Mineralölprodukte | Tankstellen | Gebäudetechnik



VEREIN

HOPPOG

Agenda 2022

SCOG CAMP

7. – 12. August 2022 (5. Schulferienwoche) | Schüpfheim

JUBILÄUMSFEST 100 JAHRE SCOG

Samstag, 20. August 2022 | Wartegg



➡ Adressänderungen !

Leider erhalten wir immer wieder diverse Postversände zurück, weil Vereinsmitglieder Adressänderungen bei Umzug etc. nicht melden. Für den Verein ist dies auch immer wieder mit Kosten und Aufwand verbunden. Daher bitten wir alle Vereinsmitglieder, Änderungen von persönlichen Kontaktdaten aktiv an info@scog.ch zu melden. Besten Dank.

SETZEN SIE AUF IHR GLÜCK

Spiel, Spass und Genuss



STILVOLLE UNTERHALTUNG – ALLES UNTER EINEM DACH!

Grand Jeu Casino – Jackpot Casino – Casineum / The Club
Restaurant Olivo – Restaurant Dolce Vita – Bankette / Kongresse – Parking

Täglich geöffnet, Mindestalter 18 Jahre, Zutrittskontrolle (Pass, europ. ID, Führerschein)

Mehr Infos auf
www.grandcasinoluzern.ch



Jetzt registrieren!



mycasino.ch
MEIN SCHWEIZER ONLINE-CASINO



Wir wünschen
dem SCOG
alles Gute zum
Jubiläum
Ritch, Robin und Ueli

hair and face art
SCHERER
GASTGEWERBEMASCHINEN GROSSKÜCHEN



Save The Date
SCOG
Darts
Masters
SA, 19.11.2022

Die spielen gut zusammen!

Bei den Senioren 40+ wie auch bei der Blickwinkel AG.



Die Macher
des SCOG-
Stickeralbums

Marcel Felber
Leiter Content & Mittelstürmer

Jean-Claude Schauble
Geschäftsleiter & Flügelflitzer